

Stanislava KARDJIEV - Violine

Bereits im Alter von sieben Jahre erhielt sie Violinunterricht.
Erste Begegnung mit der Geige hinterlässt ihr so ein Eindruck wie die Liebe auf dem ersten Blick, die Leidenschaft war so stark dass sie gleich verstand:
Geige und Musik werden ihr Beruf, Berufung und Leben.

Sie studierte an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien und schliesst ihre Studium mit Magisterdiplom ab.

Seit ihre Kindheit ist Stanislava Preisträgerin von verschiedene Nationalen und Internationalen Violinwettbewerbe unter anderen "Richard Flury" in der Schweiz auch.

Während ihr Studium erhielt sie ein Stipendium für Außerordentliche künstlerische Begabung der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien.

Wichtigste musikalische Impulse erhielt sie von ihren Professor an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien, Prof.DDr.Frischenschlager, sowie durch Meisterkurse von weltberühmten Geigern wie Tibor Varga, Vladimir Spivakov, Erich Gruenberg, und Vladimir Wladigeroff.

Stanislava Kardjiev ist eine vielseitige Geigerin, ihre Repertoire umfasst Barock, Wiener Klassik, Romantik, Musik des 20.Jahrhundert und zeitgenössische Musik. Besonders gerne spielt sie auch das Violinkonzert von Alban Berg und andere Werke der Zweiter Wiener Schule, so hat sie Konzerttourneen nach Spanien, Auftritte als Solistin mit dem Violinkonzert von Alban Berg in vielen Städten u. a. in Madrid im Centro de Arte Reina Sofia, weitere Auftritte in Italien : Milano, Padua, Rovigo und Cremona mit Werken der Zweiten Wiener Schule und die Tschechische Republik :Aufführung von Werken zeitgenössischer österreichischer Komponisten beim Musikfestival Forfest in Kromeriz gemacht.
Sie spielte mehrere Recitalabende bei der Gesellschaft für Musiktheater Wien.

Bis jetzt spielte sie Orchesterkonzerte unter der Leitung von weltberühmten Dirigenten wie Riccardo Muti, Mstislaw Rostropovich, Dmitry Sitkowetski, Heinz Wallberg, und Heinrich Schiff.
Auftritte als Solistin und Kammermusikerin in Australien, Brasilien, China, Südkorea, Japan, Italien, Deutschland, Schweiz ,Spanien und Russland.
Aufnahmen für Schweizer Radio DRS.

Stanislava spielt eine wiener Violine von Johann Georg Thir aus dem Jahre 1753.